

Zeitschrift:	Der Geschichtsfreund : Mitteilungen des Historischen Vereins Zentralschweiz
Herausgeber:	Historischer Verein Zentralschweiz
Band:	100 (1947)
Artikel:	Die Musikpflege am Stift St. Leodegar in Luzern : musikgeschichtlicher Beitrag unter stilkritischer Beleuchtung bestimmter Epochen
Autor:	Saladin, J. Anton
Register:	Quellen- und Literaturverzeichnis
DOI:	https://doi.org/10.5169/seals-118333

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

konnte sich daher mit dem „Cäcilianismus“ in keine geistige Auseinandersetzung einlassen.

Die sich einstellenden Altersbeschwerden ließen in den letzten Jahren seiner Wirksamkeit an einen allfälligen Ersatz denken. So wurde der städtische Musikdirektor Jos. Anton Becht als Hilfsorganist beigezogen.

P. Ambros Meyer³⁴ starb am 20. Dezember 1888, abends 8 Uhr. Sein Grab im sog. „Gelehrtenwinkel“ im Kreuzgang der Hofkirche trägt folgende, von seinem Bruder Dekan Philipp Jakob Meyer verfaßten Inschrift:

„Edler Mönch und reiner Priester,
Meister in dem Reich der Töne,
harrt er hier der Auferstehung.“

Quellen- und Literaturverzeichnis

I. Ungedruckte Quellen

Luzern:

1. Staatsarchiv (St. A. L.)
 2. Stiftsarchiv (Sti. A. L.)
 3. Bürgerbibliothek (B. B. L.)
 4. Kantonsbibliothek (K. B. L.)
 5. Private Quellen
- Ratsprotokolle, Urkunde und Akten (St. A. L.)
Catalogus discipulorum qui Soc. Jesu gymnasium Lucaernae frequentarunt (St. A. L.)
 Stiftsprotokolle Urkunden und Akten (St. A. L.)
Rituali Dni Scholastici (Sti. A. L.)
Rechnungsrödel, Quotidiana, Verträge (Sti. A. L.)
 Protokolle der Allgem. Schweiz. Musikgesellschaft (B. B. L.)
Liber mortuorum (Sti. A. L. und Pfarrarchiv)

³⁴ Näheres über die Genealogie der Meyer von Buttisholz findet sich in Geschichte des Cäcilienvereins des Kantons Luzern, Seite 176, V. Meyer, 1946 gedr. in Willisau.

„Ausführliches Musikal. Protokoll“ von R. D. Leontius Meyer von Schauensee (Privatbesitz von Herrn Curt Dienemann, Luzern)

Cysat. Collectanea C. (B. B. L.)

Balthasar. Collectanea: „Geschichte der Stift auf dem Hof“ (B. B. L.)

- Weitere Materialien zur Lebensgeschichte berühmter Luzerner (B. B. L.)
- Museum virorum lucernatum. (Namentlich Bd. II.) B. B. L.
- Aus Collectanea (1798/99) „ordo quem R. D. Organista nostrae Eccl. Colleg. in pulsandis organis per totum annum observare debet“ (1749) B. B. L.

B e r o m ü n s t e r (Stiftsarchiv):

Stiftsprotokolle und Akten.

Directorium Musicum, brevis et acurata Instructio Index Musicalis Vespertinus, Anno 1687.

Bonus Ordo Musicus sive Index Univ. Missarum aliarumque Canticorum. Anno 1696.

Musikkatalog Nr. 1000.

E i n s i e d e l n (Stiftsarchiv):

Stiftsprotokolle und musikhistorische Annalen.

Leipziger Musikzeitung 1848.

S o l o t h u r n (Staatsarchiv):

Stiftsprotokolle des St. Ursenstifts 1694, 1696 u. a.

Z u g (Pfarrarchiv):

Liber mortuorum.

II. Gedruckte Quellen

Allgemein — musikhistorisch

Adler, Guido. Handbuch der Musikgeschichte.

Abert, Hermann. Musiklexikon.

Altmann-Frank. Tonkünstlerlexikon.

Archiv für Musikforschung, II. Bd., 1937.

Eitner, Robert. Bibliographie der Musiksammelwerke des 16. und 17. Jahrhunderts.

— Biographisch-bibliographisches Quellenlexikon der Musiker und Musikgelehrten (1899—1904).

Einstein, Alfred. Neues Musiklexikon (1931).

Fétis, François. Biographie universelle des musiciens et Bibliographie général de la musique (1860—65).

- Geschichtsfreund. Sämtliche Register durchgesehen und einschlägige Artikel (so von Brandstetter, Liebenau, P. X. Weber) benutzt.
- Gerber, Ernst Ludwig. Historisch-biographisches Lexikon 1790/92.
- Historisch-biographisches Lexikon der Schweiz.
- Leibig, Franz. Inszenierung der zweitägigen Luzerner Osterspiele durch Renwart Cysat. (K. B. L.)
- Refardt, Edgar. Historisch-biographisches Musiklexikon der Schweiz inclusive Supplement.
- Riemann, Hugo. Musik-Lexikon.
- Handbuch der Musikgeschichte.
- Schering, Arnold. Handbuch der Musikgeschichte.

III. Literatur

- Adler, Guido. Der Stil in der Musik.
- Becker, Georges. La musique en Suisse (1874).
- Bernoulli, Eduard. Ueber die schweiz. Musikgesellschaft.
- Brandstetter, Renward. Zur Technik der luz. Osterspiele (BBL). — Musik und Gesang in den Luzerner Osterspielen. (Gfd. Jhg. 40.)
- Businger, Josef. Die Stadt Luzern und ihre Umgebung (1811).
- Breitenbach, Franz Jos. Die große Orgel der Hofkirche Luzern.
- Dietschi, Hugo. Orgel-, Klavier- und Geigenbau im Kanton Solothurn (1941), erschienen im „Solothurnischen Sänger- und Musikblatt“ 18. Jahrg.
- Dommann, Hans. Festschrift des Historischen Vereins der V Orte (1943).
- Cherbuliez, A. E. Die Schweiz in der deutschen Musikgeschichte (1932). — Geschichte der Musikpädagogik in der Schweiz (1944).
- Eberle, Oskar. Theatergeschichte der inneren Schweiz (1929).
- Estermann, M. Die Stiftsschule von Beromünster (1876).
- Evans, Blakmore. The Passion Play of Lucerne (1944).
- Fellerer, Karl Gustav. Katholische Kirchenmusik. — Orgel und Orgelmusik (1929).
- Fluri, Adolf. Orgel und Organisten in Bern vor der Reformation (1905).
- Haas, Robert. Aufführungspraxis der Musik (Bückens Handbuch).
- Hennig, Curt. Aesthetik der Tonkunst.
- Herzog, F. A.-Fleischlin. Die Hofkirche zu Luzern (1944).
- Herwegen, Ildefons. Sinn und Geist der Benediktinerregel (1944).
- Huber, P. Franz. Die Pflege der Kirchenmusik im Stifte Engelberg während des 17. und 18. Jhd. (Separatabdruck aus Angelomontana, 1914.)

- Huwyler, Sebastian. Luzerner Schultheater. Aus Jahresbericht der kantonalen höheren Lehranstalt in Luzern, 1936/37.
- Jeppesen, Knud. Kontrapunkt (1935).
- Koller, Eugen. F. J. Leonti Meyer von Schauensee, sein Leben und Werk. (Dissertation, Zürich, 1922.)
- Kurth, Ernst. Musikpsychologie (1930).
- Liebenau, Theodor von. Das alte Luzern (1881).
- Zur Geschichte des Orgelbaus in Luzern. (Aus: Anzeiger für schweizer. Altertumskunde, Bd. IV, 1902/03.)
 - Die ersten Kirchenkonzerte in Luzern. (Kathol. Schweizerblätter 12 Jahrg.)
- Lutz, Markus. Nekrolog denkwürdiger Schweizer aus dem 18. Jhd.
- Mersmann, Hans. Angewandte Musikästhetik.
- Morel, P. Gall. Ueber das geistliche Spiel in Einsiedeln und in den V alten Orten. (Gfd. 17/75. 79/22.)
- Aufzeichnungen über Musiker der Schweiz. (Stiftsbibliothek Einsiedeln, ML 523.)
- Nüscherer, Arnold. Betreff Frühgeschichte des Stiftes St. Leodegar in Gfd. 27/271 und Gfd. 44.
- Niggli, A. Schweizerische Musikgesellschaft, eine musik- und kulturhistorische Studie. (Hug, Zürich 1886.)
- Pfyffer, Casimir. Der Kanton Luzern.
- Riedweg, Matthias. Geschichte des Kollegiatstiftes Beromünster. (Räber, Luzern 1881)
- Schneller, Josef. Bericht aus dem Jubiläumsschriften zur 200-jährigen Feier der Einweihung der Stiftskirche (BBL.).
- Schnyder von Wartensee, F. X. Lebenserinnerungen. Zürich 1887.
- Schweizer Musikbuch, herausgegeben von Willi Schuh. Darin Artikel benutzt von Arnold Geering: Von der Reformation bis zur Gegenwart. / Edgar Refardt: Von der Romantik bis zur neuen Zeit. / J. B. Hilber: Kathol. Kirchenmusik.
- Schwytzer. Die Altäre und die große Orgel in der Stiftskirche zu St. Leodegar in Luzern und ihre Renovation. (Luzern 1862.)
- Ursprung, Otto. Die katholische Kirchenmusik (Bücken).
- Schubiger, P. Anselm. Die Pflege des Kirchengesangs und der Kirchenmusik in der deutschen kathol. Schweiz (1873).
- Söhner, Leo. Orgelbegleitung zum Gregorian. Gesang. (Pustet, 1936.)
- Steiner, Karl Anton. Das geistliche Baar. (Gedruckt bei A. Huber, Baar, 1936.)
- Vogt, Walter. Die Messe in der Schweiz im 17. Jhd. (Dissertation, Basel, 1940.)
- Weber, P. X. Musiker und Sänger im alten Luzern (bis 1800). Gfd. 1936.

Wagner Peter, Geschichte der Messe (1914).
Wolf, Johann. Notationslehre.

Zeitschriften, Berichte, Statuten, Festschriften und Presse

„Der Chorwächter“, Monatsschrift für kathol. Kirchenmusik, unter besonderer Berücksichtigung der Jahrgänge 1908/2, 1905/30, 1931/4, 1944/8 und 9.

„Kathol. Schweizerblätter“, Jhg. 1899: Die ersten Kirchenkonzerte in Luzern. (Theodor von Liebenau.)

„Volksschulblatt“ / „Lenzburger Neujahrsblatt“, 1830.

„Schweizer. Kirchenzeitung“, Jhg. 1908 und 1931.

„Schweiz. Musikzeitung“, sehr stark benutzt, ebenso deren Vorgängerin

„Schweiz. Sängerblatt“.

Statuten und Berichte der Orchestergesellschaft Luzern 1929/24. —

Berichte über die Tätigkeit des Cäcilienvereins der Stadt Luzern (von Gusav Arnold) von 1861—1876 und 1877—1883 (BBL). —

Berichte und Statuten des Konzertvereins Luzern 1893/1904. —

Bericht der Jahrhundertfeier der Theater- und Musikliebhaber- gesellschaft Luzern 1806/1906. — Bericht über den Orchester- verein Luzern (Orchestergesellschaft) 1922/24.

„Der Eidgenoß“ / „Luzerner Zeitung“ / „Luzerner Wochenblatt“.

„Vaterland“ 1879, bes. 1929, 7. September (P. X. Weber) / „Tag- blatt“ 1924 (Musikalische Erinnerungen an Luzern, Nr. 106, 107, 108 109).